

N i e d e r s c h r i f t

über den Verlauf der Wahl zum Studentenparlament und der Fachschafts-
vertreter THD SS 1978 vom 19. bis 22. Juni 1978

Der Vorsitzende des Wahlausschusses,

Josef W e i d e n h a u p t

eröffnet in Anwesenheit der Wahlausschußmitglieder

Herbert B u t t e r f a ß,

Ulrich W i e m e r s u.

Stefan R o t h

sowie des Leiters des Wahlamtes

Karl W e n z e l

am 19.6.1978, vorm. 9.00 Uhr im Auditorium maximum die Wahl zum Stupa
und der Fachschaftsvertreter SS 78.

Sie wird entsprechend der Ankündigung in der Wahlbekanntmachung vom 2.5.1978
in 2 Wahllokalen

Wahllokal I Audi-max

Wahllokal II Bau-Ing. Gebäude, Nachtweide,

nach der in der Wahlbekanntmachung festgelegten Einteilung durchgeführt.

Die Wahllokale werden durch den Wahlausschuß jeweils vormittags um 9.00 Uhr
geöffnet und um 16.00 Uhr geschlossen. Die in den beiden Wahllokalen
tätigen Wahlhelfer ergeben sich aus den dieser Niederschrift beigefügten
Anwesenheitslisten.

Nach der Schließung der Wahllokale werden die Urnen durch den Leiter des
Wahlamtes verplombt und bis zur Wiederöffnung am nächsten Tag zusammen
mit den Stimmzetteln und Wählerverzeichnissen sicher im Wahlamt der
THD verwahrt.

Der jeweilige Stand der Wahlbeteiligung wird täglich festgestellt und
in den Wahllokalen, der Mensa, am Schwarzen Brett des Wahlamtes und an
sonstigen Stellen der Hochschule veröffentlicht.

Der Wahlvorstand beschließt, das Wählerverzeichnis wie folgt zu berichtigen:

KNÖRCK	Ulrich	wird in FB 1 eingetragen (Sperrverm. Ges.Dienst war zu Unrecht)
BAIER	Veronika	
SEBALD	Joh. Ulrich Jan	
TILL	Uwe	
STAMMER	Gisela	werden in FB 3 eingetragen (Versehen d. Sekr.)
KNOFF	Michael	wird in FB 5 eingetragen (war versehntl. als beurl. gestr.)
KOBOLDT	Gerald	wird in FB 5 gestrichen (beurlaubt)
FRANK	Malte	wird in FB 9 eingetragen (Versehen d. Sekr.)
DAGUMAS	Emilianos	wird in FB 19 gestrichen (exmatr. zum 31.3.1978)
KARETSOS	Anastasios	wird in FB 19 gestrichen (exmatr. zum 31.3.1978)


Am 22.6.1978 werden Wahlurnen, Wählerverzeichnisse und Stimmzettel vom Wahllokal II - Bau-Ing.Geb. -zurück in das Wahllokal I Audi-max gebracht, wo gegen 16.30 Uhr mit der Auszählung begonnen wird.


Die Wahlbeteiligung war an den beiden ersten Wahltagen sehr gering, stieg am 3. Tag merklich an und überschritt schließlich bei Wahlende doch noch die 30 %-Marke. Ein Grund für die anfänglich geringe Wahlbeteiligung dürfte sicher die Zuordnung der Maschinenbauer und Bau-Ingenieure zum Wahllokal II auf der Nachtweide für die ersten beiden Wahltage gewesen sein.

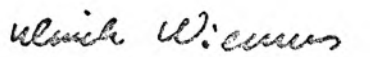
Die Wahl verlief ruhig und ohne Zwischenfälle. Die Auszählung verlief glatt und reibungslos. Das vorläufige Wahlergebnis, das dieser Niederschrift als Anlage beigelegt wird, kann gegen 20.00 Uhr bekannt gegeben werden.

Wahlurnen, gültige und ungültige Stimmzettel sowie die Wählerverzeichnisse werden anschließend im Wahlamt unter sicheren Verschluss genommen.

Darmstadt, den 22.6.1978


(Butterfuß)
Schriftführer n


(Weidenhaupt)
Vorsitzender


(Wiemers)
stellv. Vorsitzender

(Roth)
Beisitzer